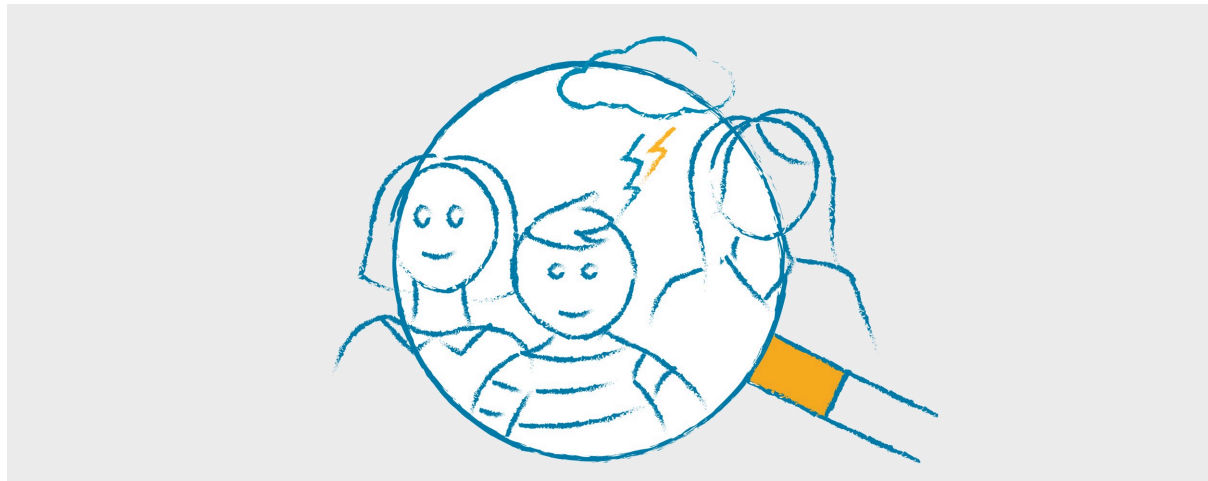


[View this email in your browser](#)

A: aufklaren

Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern



: Wetterbericht N° 54

4. April 2024

<<Anrede1>> <<Anrede2>> <<Name>> ,

Wir wollen diesen Newsletter mit einem schwungvollen "HAPPY BIRTHDAY" starten. Der PARITÄTISCHE Hamburg wird 100 Jahre. Das wird gefeiert und gewürdigt. Wir freuen uns sehr, Teil dieser Gemeinschaft zu sein und mit vielen Mitgliedsorganisationen Hamburg sozialer zu machen. Danke, dass wir als Projekt hier so viel Support, Fachlichkeit und kreativen Spielraum bekommen.

Und weil wir meist auch arbeiten und Sie weiter gut unterstützen wollen, hat dieser Newsletter auch wieder einen Schwerpunkt. Dieses mal geht es um "**Gute Elterngespräche**". Im Austausch mit Ihnen erreichen uns viele Fachfragen dazu. Deshalb haben wir Christina Habenicht über die Schulter geschaut. Im [Interview](#) erzählt sie von ihrer Gesprächsarbeit in der Erziehungsberatung. Und für Sie ganz praktisch gibt es das [to go](#) diesen Monat auch zu den Elterngesprächen. Für alle, die ganz tief einsteigen wollen, haben wir ein [Arbeitsmaterial](#) zusammengestellt. Wir denken, dass gute Gespräch ganz viel mit der inneren Reflektion und Aufgeräumtheit der Berater*innen zu tun haben.

Dr. Michael Hipp sagte in einem Vortrag bei uns: "Haltung heißt: Halt haben, Halt geben und "Halt" sagen". In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine inspirierende Lektüre und frohes Schaffen bei der Beratungsarbeit.

Herzliche Grüße
Ihr Team von A: Aufklaren

Ein Projekt von



: Unser Thema

Worte finden, was mit Mama oder Papa los ist

Christina Habenicht von der Erziehungsberatungsstelle der Diakonie Hamburg berät Familien, in denen mindestens ein Elternteil psychisch belastet oder erkrankt ist. [Zum Interview](#)

Was braucht es für gute Elterngespräche?

AUS DER PERSPEKTIVE DER ELTERN

- Wertschätzung
- vertrauensvolle Atmosphäre
- Empathie und Zuhören
- Fachkompetenz
- keine Ratschläge
- Partizipation
- Zeit und Raum
- professionelle Distanz oder Nähe
- gute Chemie
- ehrliche und klare Worte
- Gelassenheit
- Ermutigung und Zuversicht
- Ressourcen
- Orientierung

WAS BRAUCHT ES FÜR GUTE ELTERNGESPRÄCHE?

AUS DER PERSPEKTIVE VON FACHKRÄFTEN

- Vertrauensbasis
- genügend Zeit
- angstfreie Umgebung
- sicherer Raum
- störungsfreie Atmosphäre
- als Berater ernst genommen werden
- Offenheit
- Empathie und Sympathie
- professionelle Distanz
- Bereitschaft der Eltern
- eigene mentale Gesundheit
- Wissen und Fachkompetenzen
- Entspannung und Humor
- eigene Grenzen kennen

WAS BRAUCHT ES FÜR GUTE ELTERNGESPRÄCHE?

Arbeitsmaterial "Elterngespräche"

In unserer Beratungspraxis und den Fortbildungen zeigt sich, dass Gespräche mit psychisch erkrankten Eltern zu führen, Fachkräfte vor Herausforderungen stellt. Es ist keine Routine und braucht Feingefühl, Know-How und gute Selbstfürsorge. In unserem Arbeitsmaterial haben wir deshalb Reflektionsfragen, Anregungen zum Perspektivwechsel und Formulierungshilfen zusammengestellt. Wir wünschen gutes Gelingen bei der Beratungsarbeit. [Arbeitsmaterial Elterngespräche](#)

Weitere Materialien für Elterngespräche

- Kartenset: Psychisch kranke Eltern stärken. Kartenset mit 120 Impulsen für die Elternarbeit in Therapie und Beratung. Von Hannah Heine [Mehr Infos](#)
- Leitfaden der Frühe Hilfen: Gespräche mit Familien führen [Vertiefen](#)
- Leitfaden für ein Elterngespräch bei vermuteter psychischer Erkrankung [Vertiefen](#)

Literatur zum Weiterlesen und Vertiefen

Wir haben wieder recherchiert und eine aktuelle Übersicht mit Fachliteratur zur Vertiefung unseres Schwerpunkt zusammengestellt.

[Literaturliste Elterngespräche](#)



aufklaren

PARITÄTISCHER Hamburg feiert 100jähriges Jubiläum

Anlässlich seines 100-jährigen Jubiläums stellt der PARITÄTISCHE Hamburg einen prall gefüllten Kalender mit vielen interessanten Veranstaltungen und Angeboten vor. Hier zeigen wir eine kleine Auswahl. Zum Selberstöbern lohnt ein Blick in den [Veranstaltungskalender](#).

- [Ausstellung: „Wir machen Hamburg sozialer - 100 Jahre PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband“](#) Die Ausstellung informiert über unsere Geschichte, Schwerpunkte unserer Arbeit und unsere Mitglieder. Bis zum 09. April im Rathaus zu sehen.
- [Volle Vielfalt auf die Bühne!](#) Konzert zum Jubiläum des PARITÄTISCHEN in der Elbphilharmonie mit dem Publikumsorchester der Elbphi
- Fotoausstellung der Jugendhilfe: [\(Un-\)sichtbar - Wir sind Jugendhilfe!](#) im "Jupiter"

Podcast: ["Wir machen Hamburg sozialer" - mit Geschäftsführerin Kristin Alheit \(Radio Hamburg/ Hamburg2\)](#)

Vielleicht haben Sie auch Lust die große Gemeinschaft des PARITÄTISCHEN noch mehr kennenzulernen. Auf [Instagram](#) dürfen Sie uns folgen.

Sprechzeit

Unsere Fachkoordinatorin Liv Traulsen bietet wöchentlich für zwei Stunden eine Sprechzeit an: Donnerstags von 10 bis 12 Uhr, Tel: 0160 65 96 483. Im Telefonat erhalten Sie individuelle Beratung, Hilfestellungen oder nützliche Kontakte, die Sie bei Ihrer Arbeit unterstützen.

Fallberatung

Wir unterstützen alle Fachkräfte, die mit psychisch erkrankten Eltern oder deren Kindern arbeiten und beraten sie auf Wunsch in Einzelfällen. Bitte richten Sie ihre Anfrage an aufklaren@paritaet-hamburg.de



: Termine

Wie kommt man mit Eltern über psychische Gesundheit ins Gespräch?

In diesem „to go“ laden wir Sie herzlich ein, im gemeinsamen Austausch und durch praktische Übungen eine eigene Haltung und Formulierungen zu finden, um mit Eltern über ihre psychische Gesundheit ins Gespräch zu kommen. Dienstag, 30.04.2024 | 16.00 -17.30 Uhr, per Zoom. [Flyer](#) | [Anmeldung](#)



Leckere Familienküche mit der Löffelfee

Die Löffelfee empfiehlt alltagstaugliche, gesunde und leckere Familienküche. In diesem „to go“ laden wir ein, die Löffelfee Dagmar Melzer kennenzulernen und mit ihr über gesunde Ernährung im familiären Alltag zu sprechen. [Flyer](#) | [Anmeldung](#)

Blitzlicht: Psychische Erkrankung und Ernährung

In diesem Blitzlicht beschäftigen wir uns mit dem Einfluss von psychischen Belastungen auf die Ernährung der Familie und gehen der Frage nach, wie Ernährung die eigene psychische Gesundheit und die der Familie fördern kann. [Flyer](#) | [Anmeldung](#)

Vier in einer Reihe

Unsere neue Vortragsreihe ["Vier in einer Reihe"](#) legt den Fokus auf Psychoedukation, familiärer Kommunikation, Resilienzförderung sowie Settings und Methoden. In vier Vorträgen werden bestimmte Aspekte des Themas beleuchtet. Den zweiten Aufschlag macht Anke Lingnau-Carduck am 29.05. mit "Wenn die Worte fehlen... Wie innerfamiliäre Kommunikation Raum für gesunde Kraft erschafft" [Flyer](#) | [Anmeldung](#)



Zertifikatskurs Fachberater*in für psychisch erkrankte Eltern mit Säuglingen und Kleinstkindern

Für alle, die sich für die Arbeit mit psychisch belasteten oder erkrankten Eltern und ihren Kleinstkindern vertieft ausbilden lassen möchten, gibt es nun einen Zertifikatskurs von A: aufklaren und der Akademie Nord: "Fachberater*in für psychisch erkrankte Eltern mit Säuglingen und Kleinstkindern". Dieser Kurs stellt eine Schnittstelle der Arbeitsbereiche werdende Eltern, junge Familien, Kinder von 0 bis 3 Jahren und psychisch erkrankte Eltern dar. Wir freuen uns diesen Kurs in Zusammenarbeit mit den Frühen Hilfen Hamburg und dem SPFZ anzubieten. [Flyer](#) | [Anmeldung](#)

Jahresprogramm 2024

Vertrautes und Neues bietet unser Jahresprogramm: Sprechstunden - die kleinen psychiatrischen Vorlesungen am Mittwochnachmittag, "to go" - eine Stunde KipeE-Wissen auf die Hand, "Blitzlichter"- ein Thema aus den verschiedensten Blickrichtungen, "Vier in einer Reihe" - mit dem Jahresthema "Psychoedukation. Alle Formate und Veranstaltungen, Fachtage und Termine gibt's hier im Überblick: [Jahresprogramm](#)

: Veranstaltungen 2024

Januar Psychoedukation Newsletter 10.5. 09.01.24 - 17 Uhr (gr)	Juli Genesung Newsletter 2.7. 16.07.24 - 18 Uhr (w) in einer Reihe (24)
Februar Rückgewicht 1. Jahr Newsletter 7.2. 16.02.24 - 18 Uhr (di) 07.02.24 - 17 Uhr (gr)	August Sommerpause Newsletter 7.8. Newsletter 6.8.
März Postpartale Depression Newsletter 6.3. 16.03.24 - 18 Uhr (w) in einer Reihe (24) 16.03.24 - 18 Uhr (w) in einer Reihe (24)	September Postpartale Depression Newsletter 6.9. 16.09.24 - 18 Uhr (w) in einer Reihe (24)
April Elternarbeit Newsletter 5.4. 09.04.24 - 17 Uhr (gr)	Oktober Werte der Sozialen Gesundheit Newsletter 2.10. 16.10.24 - 18 Uhr (w) in einer Reihe (24)
Mai Ernährung Newsletter 6.5. 16.05.24 - 18 Uhr (di) 09.05.24 - 17 Uhr (gr) 16.05.24 - 18 Uhr (w) in einer Reihe (24)	November Systemerregung Newsletter 6.11. 16.11.24 - 18 Uhr (w) in einer Reihe (24)
Juni Essstörungen Newsletter 6.6. 16.06.24 - 18 Uhr (di) 09.06.24 - 17 Uhr (gr) 16.06.24 - 18 Uhr (w) in einer Reihe (24)	Dezember Rückblick Newsletter 6.12. 16.12.24 - 18 Uhr (w) in einer Reihe (24)

Wir geben eine Stunde KipeE-Wissen auf die Hand (wird in einem Newsletter veröffentlicht).
Praktische KipeE-Formen für den Arbeitsalltag.
Bitte beachten: Die Veranstaltungen sind kostenlos, jedoch sind die Teilnahmegebühren für den Transport zum Veranstaltungsort zu zahlen.

Bitte beachten: Das Ziel ist es, ein Forum für Eltern, Angehörige und Fachkräfte zu schaffen, um sich gegenseitig zu unterstützen und Erfahrungen auszutauschen.
Beratungsgespräche sind über die Online-Funktion oder das Telefonat möglich. Bitte beachten: Die Beratungsgespräche sind kostenlos, jedoch sind die Teilnahmegebühren für den Transport zum Veranstaltungsort zu zahlen.

Arbeitskreise zum Thema KipeE

- **AK Altona** Do 20.6.24, 19.9.24, 28.11.24 jeweils 14 bis 16 Uhr, Vereinigung Pestalozzi, Bahrenfelder Straße 242, 3. Stock. | [Anmeldung](#)
 - **AK Harburg** 16.4.24, 10.9.24, 19.11.24 jeweils 13 -15 Uhr, Treffpunkthaus Heimfeld Friedrich-Naumannstr. 9 | [Anmeldung](#)
 - **AK Nord** 9.4.24, 2.7.24, 5.11.24 jeweils 14.00-16.00 Uhr, Stiftung Freundeskreis, Fuhsbüttler Damm 83-85, | [Anmeldung](#)
 - **AK Wandsbek** 28.05.24, 17.09.24, 19.11.24, jeweils 16.00-18.00 Uhr, Familiennetzwerk Wandsbek, Bärenallee 33a | [Anmeldung](#)
 - **Landes AK** 4.6.24, 3.9.24, 3.12.24 jeweils 14.30-16.30 Uhr an wechselnden Orten, [Anmeldung](#)
-

: Fachnews

Armutsrisiko in Hamburg auf Höchststand

Der Armutsbericht des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes zeigt einen deutlichen Anstieg des Armutsrisikos bei Kindern und kinderreichen Familien. Während sich das Armutsrisiko im Jahr 2022 bundesweit mit 16,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (16,9 Prozent) kaum verändert hat, ist das Armutsrisiko in Hamburg deutlich auf 19,5 Prozent (im Jahr 2021: 17,5 Prozent) und somit auf einen neuen Höchststand gestiegen. Erstmals gehört Hamburg damit zu den drei Bundesländern mit den höchsten Armutsrisikoquoten - hinter Bremen (29,1) und Nordrhein-Westfalen (19,7). Besonders von Armut bedroht sind in Hamburg Erwerbslose (53,5 Prozent), Alleinerziehende (42,6 Prozent), kinderreiche Familien (40,1 Prozent) und Menschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit (37,8 Prozent). Den deutlichsten Anstieg beim Armutsrisiko im Vergleich zum Vorjahr gibt es bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren (von 21,0 auf 26,3 Prozent) und bei kinderreichen Familien (28,2 auf 40,1 Prozent). Besonders von Armut bedroht sind Familien, in denen ein Elternteil psychisch erkrankt ist, da sie oft nur eingeschränkt arbeiten können bzw. mit Transferleistungen auskommen müssen. [Zur Pressemeldung](#).

Den vollständigen Armutsbericht des Paritätischen Gesamtverbandes finden Sie hier: www.der-paritaetische.de/armutsbericht

Ein Drittel bezeichnet sich als psychisch krank

31 Prozent der Deutschen sagen, dass sie aktuell unter Depressionen, Angststörungen, Essstörungen, Zwangsstörungen oder anderen psychischen Erkrankungen leiden. Das entspricht in etwa dem Vorjahreswert (32 Prozent).

Zu diesem Ergebnis kommt der [AXA Mental Health Report2024](#) für den das Meinungsforschungsinstitut Ipsos eine repräsentative Umfrage in Deutschland und fünfzehn weiteren Ländern durchgeführt hat. Dabei variiert die mentale Gesundheit zwischen den unterschiedlichen Generationen stark: Insbesondere junge Menschen von 18 bis 24 Jahren (41 Prozent) und 25 bis 34 Jahren (39 Prozent) geben besonders häufig an, derzeit unter einer mentalen Erkrankung zu leiden. Die am wenigsten von psychischen Erkrankungen betroffene Altersgruppe sind die 65- bis 75-Jährigen. Hier sind es 15 Prozent, die nach eigenen Angaben aktuell psychisch erkrankt sind.

: Angebote

Patenfamilien für Kinder gesucht

Pfiff Hamburg sucht Patenfamilien für Kinder von Eltern mit psychischer Erkrankung. Das Konzept funktioniert so: Die Patenfamilien treffen sich regelmäßig mit dem Kind und verbringen Zeit mit ihm. Die Eltern des Kindes bekommen so eine Auszeit. Die Paten nehmen also eine Art Tante oder Onkel-Rolle ein. Interessierte können sich gerne bei Pfiff Hamburg melden und informieren. Mail: patenschaften@pfiff-hamburg.de, www.pfiff-hamburg.de

I-PREGNO - Familiengesundheit via App

In einem internationalen Verbundprojekt wurde die mHealth Intervention I-PREGNO entwickelt und in Studien auf ihre Wirksamkeit überprüft. Sie soll Familien mit hohen psychosozialen Belastungen im ersten Jahr nach der Geburt bei der Förderung und Aufrechterhaltung von Gesundheitsverhalten (z.B. Bewegung, Ernährung) unterstützen. Mittels evidenzbasierten behavioral-kognitiven Methoden sollen Wohlbefinden und Resilienz sowie ein gesundes Gewichtsmanagement begünstigt werden. Das Projektteam der Otto-Friedrich-Universität Bamberg stellt erste Ergebnisse der Studien vor. Montag, 22. April 2024, 14.00 bis 15.30 Uhr www.i-pregno.org

Onlineberatung für Jugendliche und für Eltern

Die Onlineberatung der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung e.V. (BKE) bietet auf den Webseiten bke-jugendberatung.de und bke-elternberatung.de Beratung für Jugendliche im Alter von 14 bis 21 Jahren sowie Eltern von Kindern bis zum 21. Lebensjahr an. Jugendliche und junge Erwachsene können sich Rat und Hilfe zu allen Fragen der eigenen Entwicklung holen, Eltern erhalten Antworten auf Erziehungsfragen. Es gibt

vertrauliche Mailberatung,, Einzel-, Gruppen- und Themenchats sowie der verschiedenen Themenforen. Die Beratung erfolgt anonym und kostenfrei und bietet bestmöglichen Datenschutz.

Johanna hat noch Plätze frei

Aufgrund der Erweiterung ihres Angebotes hat der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Hamburg JOHANNA aktuell Kapazitäten frei im "ZeitRaum" für Mütter, deren Kinder und Angehörige. Unterstützung ohne Antragstellung erhalten Menschen mit Wohnsitz in Altona. Es wird auch auf Englisch und Spanisch beraten. Fragen oder konkrete Anfragen per Mail an johanna-ambulant@skf-hamburg.de oder telefonisch unter 040/380 23 890 (Telefonzeiten: Di 17-18 Uhr und Do 9-10 Uhr) [Flyer](#)

Erziehungsberatungsstellen

Eine Übersicht der Erziehungsberatungsstellen in Hamburg

[Familien- und Erziehungsberatungsstellen in Hamburg - hamburg.de](#)

Aktualisierte Liste aller Gruppenangebote

Regelmäßig überarbeiten wir unsere Gruppenliste mit spezialisierten Angeboten für Kinder und Jugendliche sowie Familien. Hier finden Sie die neueste Version der Gruppenliste, die Ihnen Einblick in die Hamburger Angebotslandschaft verschafft. [Zur Gruppenliste](#)



: Veranstaltungen

Arbeit und Psyche

Die Leipzig School of Psychosocial Health veranstaltet 2024 eine digitale Vortragsreihe zum Thema „Arbeit und Psyche“. An fünf Terminen jeweils mittwochs von 17:00 bis 18:30 Uhr betrachten die Akteurinnen und Akteure der verschiedenen Abteilungen den Zusammenhang zwischen Arbeit und Psyche. Der nächste Vortrag von Prof. Georg Schomerus befasst sich am Mi 10. April mit dem Thema Alkohol „Wie rede ich mit meinen Kollegen über Alkoholprobleme? [Zugang zur Veranstaltung](#) | [Flyer](#)

Ethik in der Pädagogik

Online-Veranstaltungsreihe für Fachkräfte im Ganztags- und Kitabereich, Was ist Pädagogik-Ethik und warum brauchen wir sie? Der Vortrag bietet eine praxisnahe Einführung in grundlegendes Wissen und erfahrungsbasierte hilfreiche Handlungsmöglichkeiten. Referentin ist Prof. Dr. Annedore Prengel. Di 30.04.2024, 11- bis 13 Uhr, Anmeldung über diesen [Link](#)

Online-Fachtagung: Prävention und Gesundheit

Die Fachtagung unter der Schirmherrschaft des European Centre for Clinical Social Work e.V. nimmt sich der Prävention und Gesundheitsförderung von Fachkräften in verschiedenen psychosozialen Arbeitsfeldern an. Die Fachtagung beleuchtet das Thema mithilfe von Keynotes und Vortragspanels und richtet sich an Mitarbeitende aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern. Do 2. Mai von 9 bis 16 Uhr, per Zoom. Weitere Informationen zur kostenlosen [Fachtagung und zum Programm](#).

Ohnmacht? Ermutigung!

Die Wissenschaftliche Jahrestagung der Bundeskonferenz Erziehungsberatung e.V. findet vom 25. bis 27. September 2024 statt. Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Das Thema lautet "Ohnmacht? Ermutigung!" Was brauchen Familien, um wieder in Bewegung zu kommen? Wie gelingen Akzeptanz, Bewältigung und Veränderung? Welche Beratungsansätze vermitteln Ermutigung? Wie kann Erziehungsberatung niedrigschwellig erreichbar, wirksam und handlungsfähig bleiben? [Zum Programm](#)

Weiterbildung auf einen Blick

Aus dem [Fortbildungsprogramm der PARITÄTISCHEN Akademie Hamburg 2024](#)

- [Zertifikatskurs: Herausforderung Krippe](#) - Bausteine einer modernen Pädagogik: Zertifizierte Weiterbildung zur Fachkraft für Kleinstkindpädagogik 22. Apr. bis 13. Nov. 2024
- [Zerifikatskurs Quereinstieg](#) 160-Stunden-Qualifizierung zum Quereinstieg in Kita, Krippe und Ganztags zur pädagogischen Fachkraft nach der Hamburger Positivliste. www.akademienord.de/quereinstieg.
- [Umgang mit Trennungskindern und ihren Eltern](#) „Das Kind ist plötzlich so schwierig...“ 25. Apr. 2024
- [Recht, Intervention und Kommunikation im Kinderschutz](#). Mit fachlicher Sicherheit zu Handlungssicherheit bei realer oder angenommener Kindeswohlgefährdung, 17. Apr. 2024

- [Soziale Kompetenzförderung: Gefühle erkennen, benennen und regulieren](#) Kinder und Jugendliche stärken, 3./4. Jun. 2024
 - [Ausbildung zur „Insgesamt erfahrenen Fachkraft“ - Zertifikatskurs: Kinderschutzfachkraft](#) nach SGB VIII §8a/b und §4KKG (online und Präsenz), 16. Sep-2024 bis 07. Apr. 2025
-



: Mediathek

- Interview mit Dr. Sabine Wagenblast:
[Depressive Eltern: Wenn Mama keine Freude empfinden kann - DER SPIEGEL](#)
 - Depression bei Männern: Videobeitrag vom SWR
[hier ansehen](#)
 - Reportage "37 Grad - [Vererbte Armut - ZDFmediathek](#)
 - [37 Grad \(@zdf37grad\) • Instagram-Fotos und -Videos](#)
 - Eine Jugendliche lebt mit ihrer psychisch kranken Mutter
[Die Notärztin - Videos der Sendung | ARD Mediathek](#)
-



: Ausblick

Das erwartet Sie im Wetterbericht N° 55 im Juni

- Unser Schwerpunkt: Essstörungen
-



: Feedback

Haben Sie Infos oder Anregungen an die Redaktion?

Eigene Angebote bei Ihrem Träger? Nützliche (seriöse) Links und Materialien? Es gibt Geschichten vom Gelingen, Kooperationen oder echte Highlights zu erzählen? Wir freuen uns, Ihre Beiträge in einem der nächsten Newsletter veröffentlichen zu können. Schreiben Sie uns eine E-Mail an:

aufklaren@paritaet-hamburg.de

Ausgabe verpasst?

Kein Problem! In unserem [Newsletter-Archiv](#) können Sie jede bisher erschienene Ausgabe nachlesen. Scrollen Sie dafür einfach auf unserer [Homepage](#) ganz nach unten und klicken auf "Newsletter-Archiv".

Den Wetterbericht abonnieren

[Abonnieren](#) Sie unseren Newsletter **Wetterbericht** und leiten Sie ihn gern an andere interessierte Kolleg*innen weiter. So unterstützen Sie unser Netzwerk!



Copyright © 2024

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V., Alle Rechte vorbehalten.

: Impressum

A:aufklaren - Netzwerk und Expertise Kinder psychisch erkrankter Eltern

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.

Wandsbeker Chaussee 8

22089 Hamburg

www.paritaet-hamburg.de

Vereinsregister Hamburg VR 4281, Steuer-Nr. 17/413/00717

V.i.S.d.P.: Kristin Alheit (Geschäftsführende Vorständin)

[Datenschutzerklärung auf unserer Website](#)

: Redaktion

Juliane Tausch

Christiane Rose

aufklaren@paritaet-hamburg.de

www.aufklaren-hamburg.de

: Grafik & Design

www.giraffentoast.de

: Mailingadresse

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.

Hamburg, Deutschland

Wandsbeker Chaussee 8

Hamburg 22089

Germany

[Nehmen Sie uns in Ihr Adressbuch auf](#)

Möchten Sie Ihre Einstellungen verwalten?

Sie können [Ihre Präferenzen updaten](#) oder sich [aus der Liste austragen](#).

